

Ein Interview mit starken Frauen



„Starke Frauen in Tansania“ – so heißt die Ausstellung, die wir im Freisinger Verein „Marafiki wa Afrika – Freunde für Afrika“ vor Kurzem konzipiert haben. Im August 2019 haben wir dazu über 10 Frauen in Tansania interviewt und waren beeindruckt von ihrer Stärke, ihrem Leben und ihren Träumen. Die 28-jährige Irene erzählte uns *„Mein Traum ist es, dafür zu sorgen, dass ich mich weiterentwickle, um der Menschheit zu helfen. Ich möchte das Herz von so vielen Menschen dort draußen in der Welt berühren. Ich möchte vielen Waisenkindern auf der Welt ein Lächeln schenken, die ihre Eltern verloren haben und ein hartes Leben führen.“*

Wie kam es dazu?

Die Faire Woche stand dieses Jahr deutschlandweit unter dem Thema Geschlechtergerechtigkeit. In enger Kooperation mit dem Weltladen Freising wollten wir auch dieses Jahr wieder eine gemeinsame Aktion durchzuführen. So war es sehr passend, dass wir „Marafikis“ im August zu dem 25-jährigen Jubiläum unseres ältesten Partnerprojekts Mavuno nach Tansania eingeladen waren. Dadurch hatten wir die Chance, den weltweiten Aspekt dieses Themas direkt in Tansania zu erfahren.

Immer noch ist die Ungerechtigkeit gegenüber Frauen eine große Herausforderung – in Tansania und in Deutschland. So beschlossen wir, uns auf die Frauen und Mädchen zu konzentrieren. Durch interkulturelle Bildungsarbeit und Ausstellungen von positiven Bildern wirken wir seit vielen Jahren dem negativen Afrikabild in Deutschland entgegen (mehr dazu unter www.marafiki.de). So war der Gedanke geboren, die Stärke der Frauen in einer Ausstellung darzustellen.

Neben schönen Fotos sollten die Frauen auch zu Wort kommen. Wir entwickelten kurz vor unserer Abreise nach Tansania einen Fragebogen, der uns Einblicke in das Leben und die Träume der Frauen geben sollte, ohne sie in bestimmten Bereichen bloß zu stellen. So gab es keine Frage nach Leid oder Diskriminierung. Die Fragen eröffneten aber immer wieder die Möglichkeit, diese Themen einzubauen, wenn die Frauen dies von sich aus wollten.

Mit über 20 „Marafikis“ besuchten wir im August all unsere langjährigen Partner. Auf die weite Reise zu unseren Freunden in Tansania nahmen viele von uns einen Interview-Fragebogen mit, um jederzeit eine „Starke Frau“ interviewen zu können. Nachdem wir schon über 25 Jahre sehr engen Kontakt nach Tansania haben, ist uns das auch in der kurzen Zeit des Besuches gut gelungen. Wir kannten uns gegenseitig meist bereits und hatten sehr schnell eine vertrauensvolle Beziehung zueinander. Dadurch beantworteten uns die Frauen alle Fragen sehr gern, offen und ehrlich.

Was ist in der Ausstellung zu sehen?

Mehr als 10 starke Frauen werden nun bis 5.10. in Freising vorgestellt. Jede Frau ist durch 2 Fotos und 9 verschiedene Fragen portraitiert. Alle Antworten sind auf Englisch (Original) und

Deutsch abgedruckt. Durch die Fragen haben wir Beeindruckendes über ihr Leben, ihre Ideale, die Bedeutung der Bildung und ihre Träume und Wünsche erfahren. Wir fragten sie:

1. What do you think, when is a woman a “powerful woman”?
2. Would you call yourself a powerful woman? Why?
3. Why/how did you become a powerful woman?
4. Do you have a female ideal? If yes, whom and why is she your ideal?
5. If you would be the president of Tanzania, what would be the most important issue to hold or to change?
6. How important was education for you – that you are like you are?
7. Which dreams and visions do you have for the future?
8. Do you fear anything? Why?
9. What would you like to tell every girl and woman in Germany/the world?

Die junge Frau Adriani stimmte uns nachdenklich: *„Eine starke Frau, das ist jemand, der für sich selbst einsteht und nicht abhängig von anderen, insbesondere von Männern ist. Eine starke Frau ist positiv, auch wenn die Welt negativ aussieht.“* Und die 57-jährige Hellen gab uns mit: *„Es ist wichtig, sich selber zu bilden, sodass man sich selber stärken kann, und andere darin bestärken kann, die Dinge richtig zu tun. Wenn man Frauen bildet, bildet man die Welt.“*

Diese und noch mehr beeindruckende Aussagen können Sie in der Ausstellung lesen. Lassen Sie sich überraschen und leihen unsere Ausstellung für Ihr Gemeindehaus, ihren Laden, ihre nächste Veranstaltung oder vieles andere aus. Unser Traum bei Marafiki wa Afrika wäre, dass viele Menschen von den starken tansanischen Frauen erfahren und auch selbst in ihrer Umgebung starke Frauen finden – vielleicht kann die Ausstellung dann noch um viele weitere starke Frauen erweitert werden!



Die Ausstellung kann nach dem 5.10. ausgeliehen werden. Durch die farbliche Gestaltung kann man sie auch zu einzelnen Themenbereichen einsetzen und nur in Auszügen verwenden. Gehängt wird entweder von oben an Schnüren (Länge variabel) oder einfach auf Pinwand. Packmaß für den Versand ist DIN A4, ca. 7 cm dick. Melden Sie sich gern bei uns (vorstand@marafiki.de)!